

Motor 2

VW W12 Motor aus dem Besitz des verstorbenen Motorenentwicklers Sabine Wolfram Willeke

W12-Motor

Das VW W12 Coupé wurde in Zusammenarbeit mit Italdesign zwischen 1997 und 2002 mit einem W12-Motor entwickelt, ging jedoch nicht in Serie. Er stellte ab 2001 auf dem Hochgeschwindigkeitskurs in Nardò, daher der spätere Name Nardo, mehrere Weltrekorde und internationale Klassenrekorde auf.

Der Doppel-VR-Motor „W12“ basiert dabei auf zwei VR6-Motoren, wie sie unter anderem im VW Golf der dritten Generation verbaut wurden. Erstes Serienfahrzeug mit einem W12-Motor war im Volkswagen-Konzern der Audi A8, der von 2001 bis 2017 mit diesem Motor erhältlich war. Der VW Phaeton war zwischen 2002 und 2011 mit einem W12-Motor erhältlich, die erste Generation des VW Touareg wurde von 2004 bis 2010 ebenfalls mit einem W12-Motor angeboten. Das niederländische Unternehmen Spyker Cars präsentierte von 2004 bis 2007 mehrere Fahrzeuge mit W12-Motoren aus dem Volkswagen-Konzern: C12 Spyder,[1] C12 La Turbie, D12 Peking-to-Paris und C12 Zagato. Im Frühjahr 2007 wurde auf dem alljährlichen GTI-Treffen am Wörthersee der von VW als Showcar konzipierte Golf GTI W12-650 mit einem W12-Mittelmotor, einer Leistung von 478 kW (650 PS) und einer Höchstgeschwindigkeit von 325 km/h vorgestellt.

Im Mai 2015 wurde eine neue Generation des Motors vorgestellt, die einen CO₂-Ausstoß von weniger als 250 g/km im NEFZ-Zyklus erreicht. Dabei wird Biturboaufladung, Einzel-Zylinderbankabschaltung (in Fahrtrichtung links), Motormanagement mit zwei Steuergeräten sowie Start-Stopp-System, Zylinderlaufbahnen mit APS-Beschichtung, offroadtauglicher Ölkreislauf mit schaltbarer Ölpumpe, ein Kühlsystem mit integriertem Thermomanagement und zweimal eine Kraftstoffzumessung mit Hochdruck-Direkt- und Niederdruck-Saugrohreinspritzung eingesetzt.[2][3]

Der Volkswagen-Konzern bietet den W12-Motor 2023 in folgenden Modellen an:

Bentley Flying Spur

Bentley Continental GT

Bentley Continental GTC

Bentley Bentayga

2020 liegt die Verantwortung für den Motor bei Bentley.[4] Bentley gab im Februar 2023 bekannt, die Produktion soll nach etwa 105.000 W12-Motoren im April 2024 beendet werden